



Aero-Club Sektion-Zentralschweiz (AeCZS)

Jahresbericht des AeCZS für das Jahr 2022

Im Jahr 2022 durften wir unsere Mitglieder endlich wieder einmal zu einer physischen GV einladen. Mit 49 Teilnehmern und 14 Entschuldigten war das Interesse höher als in vergangenen Jahren. Es ist aber noch nicht auf dem angestrebten Niveau.

Verschiedene VA-Sitzungen sowie ein Event mit den Gruppenvorständen konnten allesamt planmässig stattfinden.

Die Aktivitäten und Mitgliederzahlen zeigen keine markanten Veränderungen auf.

Bei der Nachwuchsförderung und bei der Wahl neuer Chargierten bedarf es weiterhin in allen Bereichen hohen Effort langfristig die Konstanz zu erhalten.

Es sollte uns gelingen, bei den jungen Leuten die Begeisterung für die Aviatik zu wecken, ohne sie dabei übermässig zu belasten.

Der Erhalt bestehender Flugplätze ist überall eine grosse Herausforderung, Buochs und Kägiswil sind momentan noch in den jeweiligen Umnutzungsprozessen, welche durch Einsprachen verzögert werden.

In Beromünster ist mittelfristig die Pistensanierung und längerfristig die Eigentumsverhältnisse des gesamten Flugplatzes in der Diskussion.

Generell ist die Toleranz der Bevölkerung hinsichtlich der Fliegerei zurückgegangen, wir müssen da soweit wie möglich versuchen, die Emissionen in Grenzen zu halten.

Die Pipistrel Velis ist seit Januar 2021, in Kägiswil erfolgreich im Einsatz. Das Projekt ist ein innovatives Engagement zur Minimierung der Umweltbelastung.

Wir hoffen, dass dies auch honoriert wird.

Der Einsatz dieses Flugzeuges beschränkte sich hauptsächlich auf Grundschulung und lokale Flüge bis ca. 45 Minuten Flugzeit.

Der kooperative Ansatz und gute Umgangsformen unter den Aviatikern ist ebenfalls eine wichtige Stütze. Dies pflegen wir mit den lokalen Stellen von skyguide, wie auch mit der Luftwaffe. In einem jährlichen Treffen mit allen Stakeholder von LSMA, LSME, LSZC und LSPG können wir unsere Anliegen einbringen und erhalten im Gegenzug auch einen Einblick in andere Interessensfelder und die dadurch entstehende Konflikte mit der General Aviation.

Der Einsatzbeginn vom neuen Drohnensystem ADS 15 hat bisher keine grossen Probleme verursacht und wir hoffen, dass wir auch weiterhin nur geringe Einschränkungen spüren werden.

Nun schauen wir nach vorne und erfreuen uns an zahlreiche Begegnungen.

Stans-Oberdorf, 18.01.2022, AeCZS, Präsident, Hermann Spring

